

service du[dit] Roy, le premier [1692 anlässlich der Schlacht von] ... Steenkercke estant Cap.e dans le Regiment de stouppa [=Stoppa], le second [Oberst und] lieutenant General [1704] à la bataille de Hocstett [=Höchstädt], le 3.me [1706] a la derniere action [de] Judo[i]gne [besser bekannt als Schlacht von Ramillies] estant Cap.e aux gardes suysses et Brigadier".

- 1) s. Zurlaubiana AH 51/87, 88
- 2) s. ganz allgemein Meier/Zurlaubiana 153-156
- 3) s. ebenda 153, wo diesbezüglich von 13 Gefallenen die Rede ist

AH 145, 263 - Blatt 263^v leer

145/121

[1710 n. Januar 1.]

A

ABRECHNUNG FÜR HANS GEORG TREW SEL., VON ALTSTÄTTEN, [SOLDAT
IN DER KOMPAGNIE VON HPTM. BEAT JAKOB II. ZURLAUBEN IM
REGIMENT PFYFFER IN FRANZ. DIENSTEN, AUSGESTELLT VON
FÄHNRIICH HANS KASPAR SCHREIBER]

"Hanns Geörg Trewe Von Altstetten im Reinthall gebürthig, welcher den 27 Juin 1709 Zur Compagnie kommen Sold 13 lb"

1709	lb.		lb.	ss	d
Juni	1	"Lauth Rechnung Fourier [Johann Martin] Schicken [=Schick] bis zur Compagnie Empfangen"	12	2	6
Juli	9	"Ein hembd und Zwey Crawatten geben"	3	6	
August	9	"Des Monaths Augusti dem feldtsch[e]r [Hans Adam Ruepp] Z[ah]l[t]"	1	18	
September	9	"Abtrag Wegen Eines Rockhss"	10		
Oktober	8	"Hossen pro"	5	5	
November	9	"Strümpf pro"	2	16	
Dezember	9	"Huoth pro"	3	3	
	54	"Ahn Wochengelt Empfangen"	54		
		"Jm ... [Dezember] für Jhn dem feldtsch[e]r Zahlt"	3	16	
		"lè 4 dini par livres"	1	6	
		"Regiments Uncösten und beckheng.t"	1	16	
		"Seine Begräbnuss [1710] gekostet"	4 ¹		
		"Ahn Extra über seine prês Empf[an]gen]"	1	2	6
		"Empfangen"	104	11	
		"Sein Sold in 6 Monath à 13 lb. Jst"	78		
		"Sein Sold Von dem Empfang abgezogen bleibt Lauth Rechnung Schuldig"	26	11	

145/121-122

"Zu Wissen was er aber im Schwitzerland Empfangen oder gekostet dar-
bey nicht begriffen
Den 1 Januar 1710 Zu Douay [=Douai] in Flanderen gestorben und mit
Ehren begraben worden".

1) s. Zurlaubiana AH 92/143 Nr. 115 sowie S. 7 oben

AH 145, 263^V (aufgeklebt)

145/122

[1709 n. Dezember 27.]

A

ABRECHNUNG FÜR MICHAEL ZEHNDER SEL., VON STEINENBÜHL, [SOLDAT
IN DER KOMPAGNIE VON HPTM. BEAT JAKOB II. ZURLAUBEN IM
REGIMENT PFYFFER IN FRANZ. DIENSTEN, AUSGESTELLT VON
FÄHNRIICH HANS KASPAR SCHREIBER]

"Rächnung Michell Zehnders Von Steinebühl Badergebiethss [d.h. in
der Grafschaft Baden] Welcher den 31 May 1709 Zur ... Compagnie kom-
men Sold 13 lb"

1709	[lb.]		lb.	ss	d
Juni	8	"Lauth Rächnung Wachtm[eiste]r[s Jakob] Werderss [=Werder] bis Zur Compagnie Empfangen"	4	16	
Juli	9	"Ein Hembd und ein Crawatten"	2	16	
August	9	"Ein Neüwer Rockh"	30		
September	9	"hossen pro"	5	5	
Oktober	8	"Strümpff"	2	2	6
November	9	"den 1. Juillet Schuo pro"	3	5	
Dezember	9	"Ein Huoth pro"	3	3	
	61	"Dem Doctor und feldtscherer [Hans Adam Ruepp] für Jhn Zahlt"	6	3	
		"Völliges gewehr ohne tegen pro"	15		
		"Seine begräbnuss mit todtenbaum gekostet"	3	10 ¹	
		"Wochengelter"	61		
		"lé 4 dini par livres"	1	10	4
		Regiments Uncösten und beckhen- gelt"	2	2	
		"Empfangen"	140	12	10
			lb.	ss	
		"Sold in 7 Monath à 13 lb Jst"	91		
		"Ahn Wochengelt guth gemacht"	4	15	
		"Wegen Völliger Mundur und gewehr wird guth gemacht"	25		
			120	15	
		"Die Sold oder gebühr Von dem Empfang abgezogen bleibt Lauth Rächnung Schuldig"	19	17	10